

**Auszug aus der Niederschrift  
über die 03. Sitzung der Bürgerschaft am 04.04.2019**

**Zu TOP : 12.2**

**Gebietsänderungsvertrag Kramerhof - Stralsund**

**Vorlage: B 0005/2019**

Herr Haack spricht sich im Namen der Fraktion BfS für eine Beschlussfassung der Vorlage aus.

Herr Suhr teilt für die Fraktion Bündnis 90/Die Grünen mit, dass man die Vorlage ablehnen wird, da nicht alle für sie relevanten Informationen, insbesondere zum Regionalen Einzelhandelskonzept, vorliegen.

Herr Bauschke informiert, dass die CDU/FDP-Fraktion der Vorlage zustimmen wird, da hier die Möglichkeit der Entwicklung der Stadt für die nächsten Jahre gesehen wird.

Herr Laack sieht diese Gebietsverweiterung für schon lange erforderlich an. Er würde auch einer weiteren Gebietsänderung in diesem Bereich zustimmen.

Herr Quintana Schmidt erklärt, dass die Fraktion Linke offene Liste dem Vertragsabschluss zustimmen wird, da man ebenfalls die Chance des Wachstums der Hansestadt Stralsund sieht und diese ergreifen sollte.

Herr Dr. von Bosse hätte vor einer Entscheidung zur Gebietsänderung gern das Einzelhandelskonzept vorzuliegen gehabt.

Der Präsident stellt die Vorlage wie folgt zur Abstimmung:

Die Bürgerschaft der Hansestadt Stralsund beschließt:

1. Der Entwurf des Gebietsänderungsvertrags zwischen der Gemeinde Kramerhof und der Hansestadt Stralsund (Abstimmungsstand 14.03.2019), mit Anlagen (Anlage 1 Flurkarte der einzugliedernden Flächen, Anlage 2 Flächenliste, Anlage 3 Auszug aus der 5. Änderung des B- Plans Nr. 15 der Gemeinde Kramerhof) wird beschlossen.
2. Die Verwaltung wird beauftragt, in Abstimmung mit der Gemeinde Kramerhof nach Beschluss der Gemeindevertretung zum Vertragsentwurf das Anhörungsverfahren gemäß § 11 Absatz 1 Satz 2 Kommunalverfassung M-V (KV M-V) durchzuführen.

31 Zustimmungen    5 Gegenstimmen    1 Stimmenthaltung

Beschluss-Nr.: 2019-VI-03-0969

für die Richtigkeit der Angaben: gez. i.A. König/Gremiendienst

Stralsund, 16.04.2019